



PRESSEMITTEILUNG

Ob private Kleinanlagen, Betriebe oder große Solarparks: SRS Nord reinigt PV-Anlagen jeder Größe

Eins ist sonnenklar: Eine verschmutzte Photovoltaikanlage mindert die Leistung. So einfach Montage und Betrieb der PV-Anlagen heute sind, so extrem sind die Bedingungen, die viele Standorte mit sich bringen: **Staub, Ablagerungen und Bewuchs durch Algen und Moose setzen den Modulen zu und verkürzen ihre Lebensdauer.** Umso wichtiger ist eine regelmäßige und fachkundige Reinigung und Pflege der Anlagen. Genau darauf ist die Firma Solarreinigung + Service (SRS) Nord spezialisiert. „Wer seine PV-Anlage regelmäßig reinigt, bewirkt, dass der Wert der Anlage erhalten bleibt oder sogar noch steigt“, sagt der Inhaber Matthias Dührsen.

Die **Reinigungsmethoden sind den Objekten optimal angepasst:** Kleine private Anlagen säubern Fachleute vom Boden aus mit wasserführenden Spezialbürsten an Teleskopstangen oder von einem Hubsteiger aus. Die Anlagen großer Solarparks werden mit Hilfe von Teleskopen gereinigt, die ebenfalls mit Bürsten versehen sind, die für die Glasreinigung entwickelt wurden. Stärkere Verschmutzungen an den Modulen lösen sich nämlich nicht, wie oft angenommen, durch Regen.

Die Erfahrung von SRS Nord zeigt, dass bereits bei fünf Jahre alten Anlagen ein erheblicher Bewuchs mit Algen, Moosen und Flechten die **Leistungsfähigkeit der Module deutlich mindert.** Wird der Bewuchs nicht entfernt, richtet er Schaden an der PV-Anlage an. So können Moose in die Modulränder wachsen und sich im Winter voll Wasser saugen. Bei Frost besteht die Gefahr, dass sie den Modulrahmen regelrecht aufsprengen. Auf diese Weise kann Wasser eindringen und das Modul vollständig zerstören.

Solaranlagen auf landwirtschaftlichen Gebäuden sind besonders stark äußeren Einflüssen ausgesetzt. Stallabluft, Staub von Futtermitteln, Ruß, Pollen und Vogelkot verschmutzen die Anlagen. „Solche Verschmutzungen sind besonders hartnäckig, sodass eine regelmäßige und professionelle Reinigung erforderlich ist“, sagt der Fachmann. Ein weiterer Service: „Bei unserer Reinigung prüfen wir die Anlage auch immer auf Defekte, zum Beispiel auf Glasbruch der Module, lose Modulhalter, so genannte Hotspots und andere Schäden“, sagt Matthias Dührsen. So können möglicherweise rechtzeitig Garantieansprüche geltend gemacht werden. Der Fachmann rät, die Anlagen alle zwei bis drei Jahre zu reinigen.

Die Firma Solarreinigung + Service Nord, die 2011 gestartet ist, betreut einen Stamm von rund 400 Kunden und ist bundes-, europa- und weltweit tätig, momentan zum Beispiel im neuen **Solarpark in Chile in der Atacamawüste.** Hauptsitz der Firma ist Großsolt bei Flensburg. Inhaber Matthias Dührsen unterhält aber auch Büros in Dithmarschen und Ostholstein.

Kontakt: Solarreinigung + Service Nord/ Matthias Dührsen/ Niemark 1, 24991 Großsolt/
Mobil: +49 160 9849 4208/ E-Mail: duehrsen@srsnord.de

Büro Dithmarschen (Meldorf)/ Tel: +49 4832 996 231

Büro Ostholstein (Lehmkuhlen) / Mobil: +49 160 9849 4208

Webseite: www.srsnord.de



Solarreinigung
+ Service Nord

Bildunterschrift: Solarreinigung + Service Nord Inhaber Matthias Dührsen

